

[Resnikow bewertet Putins nukleare Drohungen](#)

17.04.2023

Die von der Russischen Föderation ausgehenden nuklearen Drohungen sind nichts weiter als ein Bluff. Das sagte der ukrainische Verteidigungsminister Olexij Resnikow in einem Interview mit der spanischen Zeitung La Razon am Sonntag, den 16. April.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die von der Russischen Föderation ausgehenden nuklearen Drohungen sind nichts weiter als ein Bluff. Das sagte der ukrainische Verteidigungsminister Olexij Resnikow in einem Interview mit der spanischen Zeitung La Razon am Sonntag, den 16. April.

Er sagte auch, dass eine Reihe von Ländern solche Drohungen ernst nehmen, was die verbündeten Länder daran hindert, der Ukraine „alles zu geben, was sie braucht, um zu gewinnen“.

Resnikow betonte, dass dem Westen von Merkel Ängste vor Russland eingeflößt wurden.

„Das wurde 2008, während des NATO-Gipfels in Bukarest, Realität. Es gab eine sehr reale Möglichkeit, dass die Ukraine und Georgien neue Mitglieder werden würden. Die Amerikaner waren dafür, ebenso wie die meisten Europäer. Es war die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel, die sich dagegen aussprach und die anderen überzeugte. Dann kam die Invasion und Besetzung einiger Teile Georgiens. Dann kamen die Vergiftungen in Salisbury, die Bombenanschläge in der Tschechischen Republik und Bulgarien, die Besetzung der Krim 2014, Luhansk und Donezk& Wieder dieselbe Doktrin: Russland nicht provozieren“, sagte er.

Gleichzeitig betonte der Minister, dass er russische Drohungen in Bezug auf Atomwaffen für einen Bluff hält.

„Aus technischer Sicht wurde der letzte Atomwaffentest 1998 in Kasachstan durchgeführt. Ich wiederhole: 1998. Wie ist es um dieses Atomwaffenarsenal bestellt? China und Indien haben dem Kreml bereits eine klare Warnung vor dem Einsatz von Atomwaffen übermittelt. Dies ist die letzte rote Linie in der Welt. Und wo würden sie sie einsetzen? Im Meer, in den Bergen, in den Städten, in der ersten Linie?“ reznikow fügte hinzu&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 288

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.